

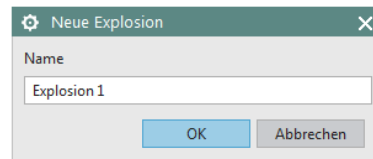
## Explosionsansichten (Exploded Views)

### Modellansichten

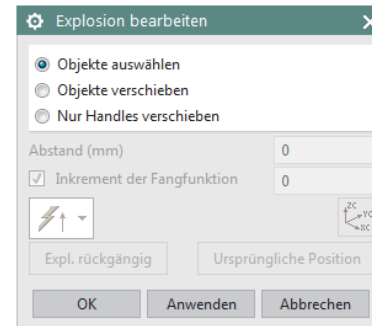
Mit dieser Funktion können Sie eine oder mehrere *Explosionsansichten* erstellen.



Dieser Befehl erzeugt eine neue *Explosion*, wobei ein sinnvoller Name vergeben werden sollte, falls Sie mehrere Explosionen anstreben.

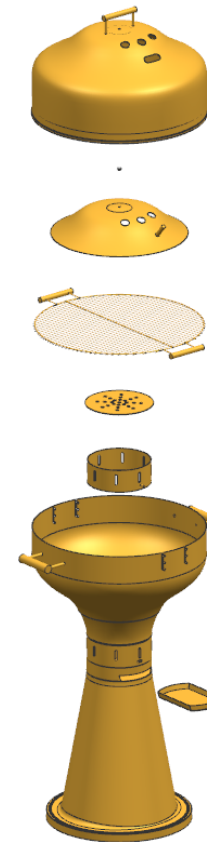


Mit dieser Funktion können *Komponenten* manuell verschoben und ausgerichtet werden.



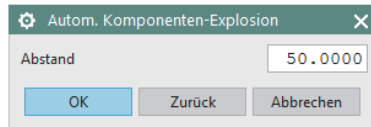
*Baugruppe > Explosionsansichten*

*Assemblies > Exploded Views*





Die *Autom. Komponenten-Explosion* verschiebt alle *Komponenten* mit dem eingegebenen *Abstand* (hier: 50.0 mm).



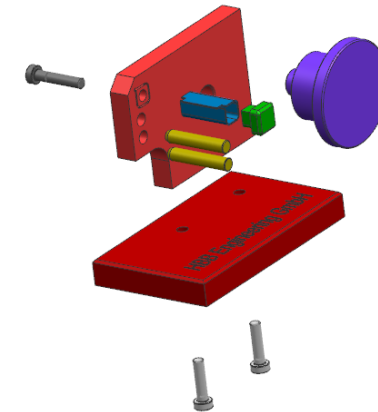
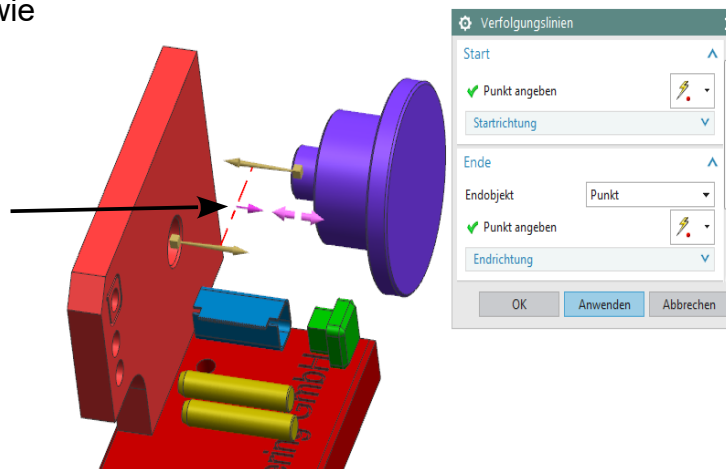
Dabei „fliegen“ alle Teile auseinander. Eine manuelle Nacharbeit ist fast immer nötig. Sie sollten sich frühzeitig auf einen günstigen Blickwinkel festlegen!

## Erstellen von Verfolgungslinien

Der Explosionsansicht können wenn notwendig auch Verfolgungslinien hinzugefügt werden.

Hierzu müssen lediglich ein Start sowie ein Endpunkt angegeben werden.

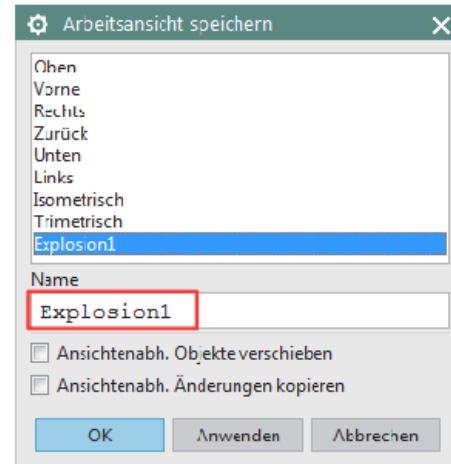
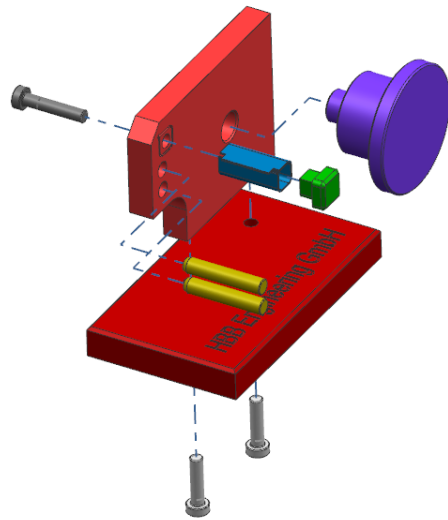
Mit Hilfe des Pfeils mittig der Verfolgungslinie kann die Position der Linienabstufung noch verändert werden.



Die Verfolgungslinien können im Nachhinein per Doppelklick angewählt und wieder verändert werden.

## Explosionsansicht speichern „einfrieren“

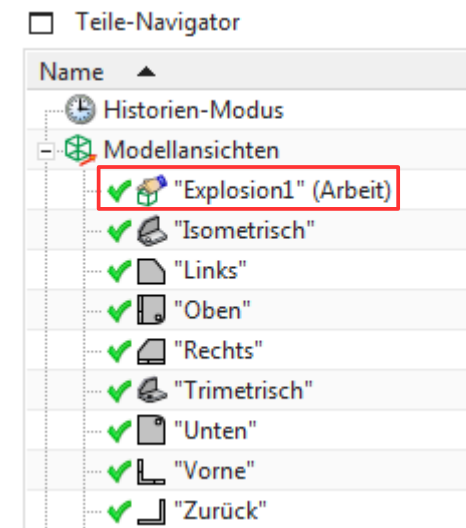
Um eine Explosionsansicht in der *Zeichnungserstellung* verwenden zu können muss diese erst gespeichert werden.



Es kann ein beliebiger Name vergeben werden. In unserem Fall wird die erzeugte Explosionsansicht unter Explosion1 abgespeichert.

*Ansicht >  
Operation >  
Speichern unter  
View > Operation >  
Save as*

Auch im *Teilenavigator* ist die gespeicherte Ansicht „Explosion1“ aufgelistet.



Die Explosionsansicht kann außerdem in jeder der anderen Ansichten z.B. der Ansicht „Oben“ ein- (Explosion1) oder ausgeschaltet (keine Explosion) werden! Hierzu muss die gewünschte Ansicht per Doppelklick zur Arbeitsansicht bestimmt werden!

